

## **Sonntag Lätare – Freuet Euch!**

### **Neueinsteiger Prädikant**

Gleich mehrfach gab es freudige Ereignisse am vergangenen Sonntag. Ein angehender Prädikant aus Bad Schönborn wird von Pfarrer Andreas Riehm-Strammer begleitet und feierte nun seinen ersten Gottesdienst mit eigenen Teilen. Axel Bielenberg-Sidow ist selbst in seiner Gemeinde aktiv und engagiert sich besonders in der Kirchenmusik. Jetzt wird er – begleitet u.a. durch den Bezirksbeauftragten – die Ausbildung zum Prädikanten machen. Wir freuen uns sehr, daß hier wieder Nachwuchs zu uns kommt.

### **Wiederbeauftragung Prädikant**

Zugleich wurde im selben Gottesdienst der Prädikant Manfred Hofmeyer nach vorne gebeten. Pfarrer Riehm-Strammer bedankte sich für seine Dienste und überbrachte auch den Dank der Landesbischöfin. Denn nun hatte sie für ihn auch die Urkunde ausgestellt, daß er weitere drei Jahre mit diesen Diensten als Prädikant des Kirchenbezirks beauftragt ist. Unter Applaus der Gemeinde wurde ihm die Urkunde überreicht. Auch das eine große Freude für die Gemeinde und den Bezirk.

### **Nachwahl zum KGR**

Ein drittes freudiges Ereignis war die Zusage von Christa Reinacher-Steinel, für den Kirchengemeinderat (KGR) zu kandidieren. Nach einer entsprechenden Frist für die Suche, wie es auch auf der vergangenen Gemeindeversammlung vorgestellt wurde, dem Beschluss des KGR, der jetzigen Verkündung und einer regulären Einspruchsfrist kann nun die Nachwahl im KGR erfolgen. Wir freuen uns, daß Christa Reinacher-Steinel nun bei den anstehenden Bausachen schon mit im Boot ist.

### **Kirchenparkplatz**

Eine vielleicht eher zweifelhafte Freude war es, daß an diesem Morgen einmal der Kirchenparkplatz ganz leer war, bevor die ersten Besucher kamen. Denn an anderen Tagen tut sich immer wieder das Problem auf, daß kein Platz für die eigenen Gäste ist, weil fremde Autos dort geparkt werden. Dies wurde auch auf der Gemeindeversammlung durch ein eindringliches Votum bemängelt und schon mit Vorschlägen zur Besserung versehen. In seiner anschließenden Sitzung hat der KGR sich dieser Thematik ausführlich angenommen. In Zukunft sollen die einzelnen Parkplätze deutlicher als reserviert für Kirchenbesucher ausgewiesen werden. Wir hoffen, dadurch auch ein wenig zur Entspannung beitragen zu können.